Carabidae:

Pterostichini: 103a. Adelopterus (n. g.) auf Tapinopterus ambiguus Fairm. von Corsica, Reitter, Wien. Ent. Zeitung, 5. Jahrg., p. 174.

104. Elasmopterus (n. g.) Oertzeni, Parnass, Kraatz, Deutsche Ent. Zeitschr., 30.

Jahrg., p. 431-432.

104 a. Haptotapinus (n. g.) auf Tapinopterus crassiusculus Chaud., Türkei und Balkan, Reitter, Wien. Ent. Zeitung, 5. Jahrg., p. 174.

105. Tapinopterus (Speluncarius nov. subgen.) anophthalmus, Dalmatien, Reitter, eben-

da, p. 171.

106. Tapinopterus imperialis, Nord-Morea in Gebirgen, Reitter, ebenda, p. 172.

107. Tapinopterus thessalicus, Thessalien, obere Bergregion, Reitter, ebenda, p. 173. Harpalini: 108. Acupalpus Reitteri, Sicilien, Ragusa,

Naturalista Siciliano, Anno 5, p. 158.

(Schluss folgt.)

## Kleinere Mittheilungen.

Wie die belgischen Entomologen sich besonders die Ergänzung des Gemminger-Harold'schen Coleopteren-Cataloges angelegen sein lassen, so sehen die Wiener Entomologen eine ihrer Hauptaufgaben in der Veranstaltung von Monographien einzelner Gattungen oder Gattungsgruppen und haben sich seit einigen Jahren vorzugsweise dem Studium der Hymen opteren zugewandt. Die neueste Arbeit ist eine "Monographie der mit Nysson und Bembex verwandten Grabwespen" von Anton Handlirsch, mit 5 Tafeln, im XCV. Bande der Sitzungsberichte der kais. Akademie der Wissenschaften, 1. Abth., Mai-Heft Jahrg. 1887, Seite 246-421 (Separat 176 Seiten). Die Arbeit enthält die genauen Beschreibungen von 64 Nysson-Arten, darunter 10 neuen, einen diagnostischen Ueberblick über die 19 paläarktischen Species, darunter 4 neue, ein 16 Seiten umfassendes Litteraturverzeichniss, eine geschichtliche Einleitung und eine diagnostische Uebersicht der zu behandelnden 15 Gattungen Exeirus Shuck. Scapheutes n. g., Didineis Wesm., Alyson Jur., Bothynostethus Kohl, Nysson Latr., Entomosericus Dahlb., Stizus Latr.,

Mellinus Fabr, Gorytes Latr., Sphecius Dahlb., Bembidula Burm., Bembex Fabr., Steniolia Say und Monedula Latr. Die neuen Arten heissen Nysson dives (Mexico), Braueri (Algerien), Capensis (Cap), Saussurei (Süd-Australien). Kolazyi (palaearctisch), Freyi-Gessneri (Georgia), tuberculatus (Wisconsin, Süd-Carolina), tomentosus (Brasilien), Gerstaeckeri (Rhodus), Friesei (Weissenfels a. d. Saale).

Bei der Suche nach einem Zwischen wirthe der Taenia murina und nana hat B. Grassi (Centralblatt für Bacteriologie und Parasitenkunde, 1. Jahrg., II. Band, No. 11, 1887, p. 305) nicht nur den Steinschen Cysticerkoiden des Mehlwurms wieder aufgefunden, sondern Cysticerkoiden auch in Blatta aegyptiaca und in einer Trogosita nachgewiesen.

## Litteratur.

Dr. Georg Seidlitz. Fauna Baltica. Die Käfer der Ostseeprovinzen Russlands. Zweite neu bearbeitete Auflage. I. Lieferung. Einleitung p. I—XL. und 1 lith. Tafel, Gatt. p. 1—16, Arten p. 1—96. Königsberg, Hartungsche Verlagsbuchdruckerei, 1887.

Die Einleitung dieses anerkannten und weitverbreiteten Werkes hat in der vorliegenden zweiten Auflage eine wesentliche Bereicherung durch Einschaltung folgender Capitel von allgemeinem Interesse erfahren: 4. Das Studium der Insecten und das zoologische System. 5. Die Systematik und ihre Bedeutung in der wissenschaftlichen Zoologie. 6. Die pädagogische und ethische Bedeutung der Entomologie. 7. Gesetze der entomologischen Nomenclatur, nebst Regeln, deren Befolgung bei Ertheilung neuer Namen wünschenswerth ist. - Im 4. Capitel wird hervorgehoben, dass das widersinnige Verfahren der als Nomenclatoren thätigen Zoologen, einer schon anderwärts beschriebenen aber einer anderen Gattung einzuverleibenden Art seinen Namen anzuhängen, zum Glück in der Entomologie sich nicht Bahn gebrochen hat. Das 5. Capitel behandelt die Aufgabe des Systematikers als des Erforschers des natürlichen Systems und Ausmerzers der künstlichen Systeme, welche nur Nothbehelf, nicht Endzweck sind. Im 6. Kapitel tritt der Herr Verfasser mit Entschiedenheit für die Aufrechthaltung des